

Schreiben des Kultusministeriums 13.3.2020

Absage außerschulischer Veranstaltungen

Das Hessische Kultusministerium hat, aufgrund der aktuellen Corona-Ausbreitung, alle hessischen Schulen dazu aufgefordert Schulfahrten, Unterrichtsgänge und **außerunterrichtliche Veranstaltungen bis zum Beginn der Sommerferien 2020 abzusagen**. Das Ministerium hat zugesagt, dass das Land Hessen Stornokosten für Veranstaltungen dieser Art, die den Schulen in Rechnung gestellt werden, unter Berücksichtigung der Schadensminderungspflicht übernimmt.

Bevor eine Stornorechnung gestellt wird, sollte unbedingt **Kontakt mit der Schulleitung** aufgenommen werden. Für die meisten Schulen ist das eine neue Situation und die Handhabung von Teilnehmerbeiträgen, die von den Eltern getragen werden sollten, muss geklärt werden.

Stornokosten für Unterrichtsgänge und Exkursionen können vermutlich nur in Rechnung gestellt werden, wenn es vorher eine vertragliche Regelung mit der Schulklasse/Schule gab. Zudem müssten die Schulen absagen und nicht die Einrichtung bzw. der Anbieter. Bitte schauen Sie in ihre allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Umweltzentren, Netzwerke und Einzelpersonen stehen aktuell auch vor der Herausforderung, dass weitere Anmeldungen zu Veranstaltungen für den Zeitraum bis zu den Sommerferien ausbleiben und, dass auch Veranstaltungen mit nicht-schulischen Partnern abgesagt werden.

Die ANU Hessen steht als Interessensvertretung diesbezüglich in Kontakt mit den zuständigen Ministerien. Sobald es nähere Informationen hierzu gibt, werden wir Sie informieren.



Weitere Informationen unter:

<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/coronavirus-schulen/fuer-schulleitungen/schreiben-schulleitungen/aussetzung-des-regulaeren-schulbetriebs>

Soforthilfe für Selbstständige ...

Seit Montag, 30.03.2020 Beantragung möglich

„Die Hessische Landesregierung hat ein **Soforthilfeprogramm** aufgelegt: Gewerbliche Unternehmen und Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, Sozialunternehmen, sowie **Selbstständige, Soloselbstständige** und Angehörige der Freien Berufe, die sich unmittelbar infolge der Corona-Pandemie in einer existenzbedrohenden wirtschaftlichen Lage befinden und massive Liquiditätsengpässe erleiden, werden mit einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss unterstützt.“

Vereine sind ebenfalls antragsberechtigt.

Weitere Informationen unter:

<https://wirtschaft.hessen.de/wirtschaft/corona-info/soforthilfe/soforthilfe-fuer-selbststaendige-freiberufler-und-kleine-betriebe>



Rundbrief Bildungsauftrag Nord-Süd März 2020

Schlüsselrolle der Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im **Rundbrief der Informationsstelle Bildungsauftrag Nord-Süd** betont **Priska Hinz**, Hessische Staatsministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, die Rolle der hessischen Bildung für nachhaltige Entwicklung. Um unsere natürlichen Lebensgrundlagen an Land zu erhalten (Nachhaltigkeitsziel 15), sind ein Bewusstsein für und die Befähigung zu nachhaltigem Handeln unabdingbare Voraussetzung.

Die **regionalen Netzwerke** und Bildungspartner in Hessen leisten hierzu mit ihren vielfältigen Projekten, wie beispielsweise dem „Schuljahr der Nachhaltigkeit“ oder dem „Runden Tisch Bildung für Nachhaltige Entwicklung“, einen entscheidenden Beitrag. Sie vermitteln Menschen unterschiedlicher Altersstufen Wissen und Kompetenzen die globalen Auswirkungen des eigenen Handelns im Blick zu behalten und lokal wirksam zu werden.



Weitere Informationen zum Rundbrief unter:

https://www.wusgermany.de/sites/wusgermany.de/files/content/files/rundbrief_bildungsauftrag_nord_sued_nr_102_03_2020.pdf

In Zeiten der Krise ...

„Die Augen putzen, das Herz öffnen, die Mundwinkel anheben und durchatmen!“

Else Pannek

In Gesprächen und Medienberichten hören wir, wie existenziell bedrohend die aktuelle Situation empfunden werden kann.

Wir erleben aber auch großes Engagement und entschlossenes Handeln der politischen Entscheidungsträger und der Behörden. Aus dem Umweltministerium erhielten wir die ermutigende Nachricht, dass an Konzepten zur dauerhaften Absicherung der BNE/Umweltbildung auch über die aktuelle Krise hinaus mit Hochdruck gearbeitet wird. Das lässt uns mit Hoffnung in die Zukunft schauen.

Wir hoffen, dass Ihr/Sie und Eure/Ihre Angehörigen unbeschadet die Corona-Pandemie überstehen.

Der Vorstand der ANU-Hessen